Freie Universität Bozen
Libera Università di Bolzano
Università Liedia de Bulsan

**Syllabus**
**Kursbeschreibung**

| | |
|---|---|
| **Titel der Lehrveranstaltung:** | Deutsch I |
| **Studienjahr:** | I |
| **Semester:** | II |
| **Prüfungskodex:** | 51024 |
| | |
| **Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:** | L-LIN/14 |
| **Dozent der Lehrveranstaltung:** | Wallnöfer Dominique |
| | |
| **Modul:** | Nein |
| **Dozenten der restlichen Module:** | / |
| | |
| **Kreditpunkte:** | 2 |
| **Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:** | 30 |
| **Gesamtanzahl Sprechstunden:** | 6 |
| **Sprechzeiten:** | Mittwochs nach der Vorlesung |
| | |
| **Anwesenheitspflicht:** | laut Regelung |
| **Unterrichtssprache:** | Deutsch |
| **Propädeutische Fächer:** | keine |
| | |
| ***Spezifische Bildungsziele:*** | Im Sozialbereich arbeitende Menschen stehen im ständigen Austausch mit verschiedenen Kooperationspartnern. Je genauer, anschaulicher, einfühlsamer, konkreter die Kommunikation verläuft, desto erfolgreicher können Arbeitsergebnisse auch sein. |
| ***Auflistung der behandelten Themen:*** | - Kommunikation im Beruf, interkulturelle Kommunikationskompetenz, sprachbiographische Erfahrung<br>- Mündliche Sprachaktivitäten im praxisbezogenen Kontext<br>- Analyse, Bearbeitung und Verfassen schriftlicher Texte im Bereich der Sozialarbeit<br>- Fachsprachenkompetenz<br>- Sprachaufmerksamkeit |
| **Unterrichtsform:** | Grundlegende theoretische Inhalte erfolgen in Vortragsform, verschiedene Medien einbindend.<br>Den Hauptteil bilden aktive Unterrichtsformen, bei denen die Mitarbeit der Studierenden gefragt ist. |
| **Erwartete Lernergebnisse:** | - Können die Fachkommunikation in beruflichen Zusammenhängen reflektieren und gezielt gestalten<br>- Kennen wesentliche Merkmale der mündlichen Kommunikation, der angemessenen Verwendung von Fachsprache<br>- - können über sprachliche und kommunikative Phänomene sprechen, sie analysieren und beurteilen<br>- Können ausgewählte mündliche Sprachhandlungen und ausgewählte Textsorten anwenden<br>- Verbessern ihre eigene Sprach- und |

| | |
|---|---|
| | Kommunikationskompetenz<br>- Haben zu ausgewählten Aspekten das nötige sprachsystematische und regionalspezifische Wissen<br>- Können Texte lesen, vorlesen, verstehen und zu gelesene Texte kommentieren |
| **Prüfungsform:** | Mündliche Endprüfung<br>- in Form eines Rollenspiels (Fallbeispiel bearbeiten)<br><br>eine schriftliche Arbeit in Form eines selbst verfassten Zeitungsartikels zu einem (aktuellen) Thema wird Anfang Juni abgegeben. |
| **Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:** | Zuweisung einer einzigen Schlussbewertung<br><br>Prüfungskriterien:<br>*Mündliche Prüfung:*<br>- Anwendung fachsprachlichen Ausdrucks<br>- Angemessene Sprechaktivitäten: inhaltlich, qualitativ, quantitativ, sitautionsbezogen<br>- Fähigkeit zu sprachlicher Lösungsneigung<br><br>*Schriftliche Prüfung:*<br>- Situationsbezogener Inhalt<br>- Schreibkompetenz<br>- Textsortenadäquanz |
| **Pflichtliteratur:** | Friedemann Schulz von Thun: Miteinander Reden. Störungen und Klärungen. Allgemeine Psychologie der Kommunikation, Band1 |